

BIO Info

OBST 7/19

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark



AUTOREN/BERATER_IN

Karl Walzl, LK Steiermark
Wollsdorf 154, 8181 St. Ruprecht/Raab
Tel. 0316-8050-8066
Fax: 0316-8050-8070
Mobil: 0664-602596-8062
karl.walzl@lk-stmk.at

Claudia Freiding, LK Steiermark
Wollsdorf 154, 8181 St. Ruprecht/Raab
Tel. 0316-8050-8062
Fax: 0316-8050-8070
Mobil: 0664-602596-8062
claudia.freiding@lk-stmk.at

INHALT

PFLANZENSCHUTZ

INSERATE

TERMINE

LIEBE BIO-BÄUERIN, LIEBER BIO-BAUER!

Beim Stein- und Beerenobst wird bereits laufend geerntet und beim Kernobst dauert es auch nicht mehr lang. Bei den Abschlussbehandlungen unbedingt die Wartezeiten und bei den Notfallzulassungen den Zulassungszeitraum beachten. Sollte es noch dringende Anliegen geben, unbedingt noch diese Woche melden, da wir die nächsten 2 Wochen auf Urlaub sind. Eure Obstbauberater

KARL WALTL & CLAUDIA FREIDING

PFLANZENSCHUTZ

KIRSCHESIGFLIEGE

Die ersten Kirschessigfliegen wurden vereinzelt Anfang Juli gefangen. Die laufenden Zahlen zu den Fängen können auch auf <https://obstwarndienst.lko.at> abgerufen werden. Für eine sichere Einschätzung und Ermittlung eines optimalen Bekämpfungstermins ist aber die Beobachtung mit eigenen Fallen sinnvoll.

Hinweise zu den zugelassenen Produkten siehe letzte Bio Info.

NACHERNTEBEHANDLUNGEN STEINOBST

Anlagen, die bereits abgeerntet sind, können nach der Ernte mit Kupfer bzw. Curatio (Art. 53; 16.08.-14.10.19 gegen Pseudomonas) behandelt werden, um die Baum- bzw. Blattgesundheit so lange wie möglich aufrecht zu erhalten und so den Ausgangsdruck für das Folgejahr zu minimieren.

PILZKRANKHEITEN BEI APFEL VOR DER ERNTE

Je nach Befallsituation bzw. Anfälligkeit der Sorte, sollten die Fungizidbehandlungen vor der Ernte dementsprechend abgestimmt sein.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Eine Abschlussbehandlung mit **Kupfer** (14 Tage Wartezeit) wäre bei allen Sorten sinnvoll, um die breite Wirksamkeit gegen div. Pilze (Lagerschorf, Gloeosporium Marssonina, Alternaria) auszunutzen.

In Anlagen wo gegen Gloeosporium, Marssonina und Alternaria **Mycosin** (KEINE Wartezeit) eingesetzt wird, sollte auf Kupfer verzichtet werden.

Besonders bei spät reifenden Sorten und in tiefen Lagen ist auch der regelmäßige Einsatz von **K-bikarbonaten** (Vitsan: KEINE Wartezeit/Kumar: 1 Tag WZ) gegen Regenflecken zu beachten.

APFELWICKLER

Heuer scheint der Apfelwicklerbefall wieder etwas stärker zu sein. In diesen Anlagen wäre es wichtig, weiterhin Granuloseviren (bis zur Ernte) einzusetzen. Ist auch bei der Ernte ein starker Befall zu verzeichnen, kann man den Ausgangsdruck für das Folgejahr nur mit einer Nematodenbehandlung im Herbst reduzieren.

Wartezeit: KEINE (Ausnahme Carpovirusine: 7 Tage)

SCHALENWICKLER

Sind bei der Ausdünnung bereits Fraßschäden an den Früchten aufgefallen, sollte im August eine Kontrolle auf junge Raupen durchgeführt werden und bei Bedarf eine Behandlung mit einem Bt-Produkt erfolgen.

Wartzeit: Xentari/Florbac: 5 Tage; Lepinox Plus: KEINE

KALZIUM GEGEN STIPPE

Die besten Erfolge gegen Stippe werden kurz vor der Ernte erzielt. Hinweise zur Behandlung: nicht auf nasses Blatt bzw. kurz vor einem Niederschlag; nicht in heißen Phasen (>25°C Sonnenbrandförderung); Ca-chlorid kann mit geringen Kupfermengen, Schwefel, Granuloseviren, und BT-Präparaten gemischt werden. Die Mischung mit Mycosin ist derzeit nur mit dem Produkt ProLiq Calcium LQ getestet. **NICHT** mit Vitsan/Kumar mischen!!! Mangelershebungsblatt-Blattdünger für die Kontrolle ablegen!



INSERATE

Gesucht: Mitarbeiter/in, Landw. Facharbeiter/in oder Studenten für Holunderernte (ca. 1 Woche) im Burgenland.

Aufgaben: Leitung eines Ernteteams

Voraussetzung: Traktorführerschein, soziale Kompetenz bei Mitarbeiterführung, Verantwortungsbewusstsein. Bezahlung nach Vereinbarung. Bei Interesse bitte unter 0664/2280760 melden.

Zu verkaufen: BIO AUSTRIA Nektarpfirsiche laufend bis ca. Mitte August im Raum Gleisdorf verfügbar. 0664/4377588

Zu verschenken: die KS Palettenservice GmbH (Thalheim bei Wels) verschenkt 700 Holzkisten; geeignet für Obstlagerung; nur 1 mal verwendet; Tel.: +43/7242/206201, www.ks-palettenservice.at



TERMINE

BIO-INFOVERANSTALTUNG MIT BESICHTIGUNG DER BIO-OBSTFLÄCHEN IN SILBERBERG

Termin: Do, 12. Sept. 2019; 18:00 Uhr

Ort: Bildungszentrum für Obst- und Weinbau, Silberberg 1, 8430 Leibnitz

Programm: Begehung der Bio-Obstflächen (ca. 2 ha, Pflanzung 2018) mit 1,3 ha **resistenten Apfelsorten** (Crimson Crisp, Santana, Ladina®, Topaz StyrianRed®, Natyra®, Bonita®, Swing®/Xelevel, Pixie Crunch®). Weiters gibt es noch 3 Nostalgiesorten (Ananasrenette, Cox Orange und Winterbananenapfel) zur Saftproduktion. Auf den restlichen Flächen stehen 0,5 ha **Birnen** (Cepuna/Migo®, Pear 1, Fred®) und 0,2 ha **Johannisbeeren**.

Im Herbst 2018 wurden auch noch alternative Obstarten wie Indianerbananen und Quitten gepflanzt und ab Herbst 2019 ist noch eine Ausweitung mit Haselnüssen geplant. Außerdem gibt es auch ein Exotenquartier (Oliven, Kaki, Feigen), wo Früchte getestet werden, die eventuell durch den Klimawandel künftig auch bei uns kultivierbar sind.